Energieausweis

0336 1905477 Linz Werndlstraße 9-13 Wohnen

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Institut für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2002/91/EG über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage Gesetzes (EAVG).

Projekt:

Straße: Werndlstraße 9-13

PLZ/Ort: 4020/Linz

Auftraggeber: WAG Wohnungsanlagen

Gesellschaft m.b.H.

Ersteller:

IfEA Institut für Energieausweis GmbH

Roman Hürner BSc Böhmerwaldstraße 3

4020/Linz





Thermische Hülle - Zone: Wohnen









Berechnungsgrundlagen

Diese Lokalisierung entspricht der OIB Richtlinie 6:2015, es werden die Berechnungsnormen Stand 2017 verwendet.

Ermittlung der Eingabedaten:

Geometrische Eingabedaten: It. Plänen vom 05.07.1960

Bauphysikalische Eingabedaten: It. Plänen vom 05.07.1960 und Begehung vom 22.10.2019

Haustechnische Eingabedaten: It. Begehung vom 22.10.2019

Angewandte Berechnungsverfahren:

Bauteile EN ISO 6946:2003-10

Fenster EN ISO 10077-1:2006-12

Heiztechnik ÖNORM H 5056:2014-11-01

Raumlufttechnik ÖNORM H 5057:2011-03-01

Kühltechnik ÖNORM H 5058:2011-03-01

Beleuchtung ÖNORM H 5059:2010-01-01

Unkonditionierte Gebäudehülle vereinfacht ÖNORM B 8110-6:2014-11-15

oder detailliert EN ISO 13789:1990-10

Erdberührte Gebäudeteile vereinfacht ÖNORM B 8110-6:2014-11-15

oder detailliert EN ISO 13370:2005-06

Wärmebrücken vereinfacht ÖNORM B 8110-6:2014-11-15, Formel 12 oder 13

oder detailliert ÖNORM B 8110:2014-11-15

Verschattungsfaktoren vereinfacht

ÖNORM B 8110-6:2014-11-15

oder detailliert ÖNORM B 8110-6:2014-11-15





Energieausweis für Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6 Ausgabe März 2015



BEZEICHNUNG	0336_1905477_Linz, Werndlstraße 9,11,13					
Gebäude(-teil)	Wohnen	Baujahr	1961			
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhäuser	Letzte Veränderung				
Straße	Werndlstraße 9,11,13	Katastralgemeinde	Waldegg			
PLZ/Ort	4020 Linz	KG-Nr.	45210			
Grundstücksnr.	1372/18 -1372/20	Seehöhe	280 m			

SPEZIFISCHER STANDORT-REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, STANDORT-PRIMÄRENERGIEBEDARF, STANDORT-KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR					
	HWB Ref,SK	PEB sk	CO2 sk	f GEE	
A ++					
ATT					
A +					
A					
В	В	В	В	В	
С					
D					
E					
F					
G					

HWB_{Ref}r. Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

force: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{ern.}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{n.ern.}) Anteil auf.

CO2: Gesamte den Endenergiebedarf zuzurechnende Kohlendioxidemissionen, einschließlich jener für Vorketten.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist 2004 - 2008 (Strom: 2009 - 2013), und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Wohngebäude





GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	3.879,55 m²	charakteristische Länge	2,86 m	mittlerer U-Wert	0,619 W/m²K
Bezugsfläche	3.103,64 m²	Klimaregion	N	LEK _⊤ -Wert	38,21
Brutto-Volumen	11.095,47 m³	Heiztage	223 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	3.883,59 m²	Heizgradtage	3575 Kd	Bauweise	schwere
Kompaktheit (A/V)	0,35 1/m	Norm-Außentemperatur	-12,2 °C	Soll-Innentemperatur	20 °C

ANFORDERUNGEN (Referenzklima)	Wohnen

- · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·				
Referenz-Heizwärmebedarf	k.A.	HWB Ref,RK	41,51	kWh/m²a
Heizwärmebedarf		HWB _{RK}	41 E1	14\A/lb/m2a
1101211a11110D0da11		TIVVDRK	41,51	kWh/m²a
End-/Lieferenergiebedarf	k.A.	E/LEB _{RK}	83.09	kWh/m²a
ŭ	NO C	_,	00,00	KVVIIII Q
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	k.A.	f _{GEE}	0,992	
Erneuerbarer Anteil	k.A.			

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	179.955	kWh/a	HWB Ref,SK	46,39	kWh/m²a
Heizwärmebedarf	149.197	kWh/a	HWB sk	38,46	kWh/m²a
Warmwasserwärmebedarf	49.561	kWh/a	WWWB	12,78	kWh/m²a
Heizenergiebedarf	275.682	kWh/a	HEB _{SK}	71,06	kWh/m²a
Energieaufwandszahl Heizen			e awz,h	1,38	
Haushaltsstrombedarf	63.722	kWh/a	HHSB	16,43	kWh/m²a
Endenergiebedarf	339.404	kWh/a	EEB sk	87,49	kWh/m²a
Primärenergiebedarf	581.713	kWh/a	PEB _{SK}	149,94	kWh/m²a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	458.251	kWh/a	PEB _{n.ern.,SK}	118,12	kWh/m²a
Primärenergiebedarf erneuerbar	123.462	kWh/a	PEB em.,SK	31,82	kWh/m²a
Kohlendioxidemissionen (optional)	96.235	kg/a	CO2 sk	24,81	kg/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor			f GEE	0,987	
Photovoltaik-Export	0	kWh/a	$PV_{Export,SK}$	0,00	kWh/m²a

ERSTELLT

Gültigkeitsdatum

GWR-Zahl Ersteller Ausstellungsdatum 10.03.2020 Unterschrift



Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter Rehnenser Lassachlöße Wieungserhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter Rehnenser Lassachlöße Wieungserhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter Rehnenser Lassachlöße Wieungserhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter Rehnenser Lassachlöße Wieungserhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter Rehnenser Lassachlöße Wieungserhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter Rehnenser Lassachlöße Wieungserhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter Rehnenser Lassachlöße Wieungserheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter Rehnenser Lassachlöße Wieungserheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter Rehnenser Lassachlößer Lass

09.03.2030

Datenblatt - ArchiPHYSIK 0336_1905477_Linz, Werndlstraße 9,11,13



Gebäudedaten: Wohnen

Konditioniertes Brutto-Volumen

Brutto-Grundfläche

3.879,55 m² 11.095,47 m³

Gebäudehüllfläche

3.883,59 m²

charakteristische Länge (lc) Kompaktheit (A/V)

2,86 m 0,35 1/m

Energiebedarf Mehrfamilienhäuser Standortklima Endenergie CO2-Emissionen Nutzenergie Primärenergie PEB Haushaltsstrom 63.722 16,43 63.722 16,43 121.708 31,37 17.587 4,53 Hilfsenergie 573 0,15 1.095 0,28 158 0,04 Warmwasser 104.474 49.561 12,78 26,93 199.545 51,43 28.835 7,43 Heizung 149.197 38,46 170.635 43,98 259.365 66,85 49.655 12,80 Gesamt 68 67,66 339.404 87,49 581.713 149,94 96.235 24,81 **HWB** sk HEB sk **KEB** sk EEB sk 38,46 kWh/m²a 71,06 kWh/m²a 87,49 kWh/m²a

Gebäude mit Bezugs-Transmissionsleitwert

46,39 kWh/m²a

Standortklima

HWB Ref,SK

HWB 26 44,19 kWh/m²a

26 · (1 + 2 / lc)

Q Umw,WP

HWB 26,SK 43,41 kWh/m²a HEB 26,SK

Q Umw,WP,26

72,00 kWh/m²a KEB₂₆

KB Def,NP

EEB 26,SK

f GEE

89,00 kWh/m²a

0,987 -

Mehrfamilienhäuser

Energiekennzahlen für die Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 - EAVG 2012

Bezeichnung	0336_1905477_Linz, Werndlstraße 9,11,13		
Gebäudeteil	Wohnen		
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhäuser	Baujahr	1961
Straße	Werndlstraße 9,11,13	Katastralgemeinde	Waldegg
PLZ/Ort	4020 Linz	KG-Nr.	45210
Grundstücksnr.	1372/18 -1372/20	Seehöhe	280

Energiekennzahlen It. Energieausweis

 HWB
 46
 kWh/m²a
 fGEE
 0,98

 Energieausweis Ausstellungsdatum
 10.03.2020
 Gültigkeitsdatum
 09.03.2030

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.
- HWB Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m² Jahr
- f GEE Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
- EAVG §3 Wird ein Gebäude oder ein Nutzungsobjekt in einem Druckwerk oder einem elektronischen Medium zum Kauf oder zur In-Bestand-Nahme angeboten, so sind in der Anzeige der Heizwärmebedarf und der Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben. Diese Pflicht gilt sowohl für den Verkäufer oder Bestandgeber als auch für den von diesem beauftragten Immobilienmakler.
- EAVG §4 (1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.
- EAVG §6 Wird dem Käufer oder Bestandnehmer vor Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt die darin angegebene Gesamtenergieeffizienz des Gebäudes als bedungene Eigenschaft im Sinn des § 922 Abs. 1 ABGB.
- EAVG §7 (1) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nicht bis spätestens zur Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt zumindest eine dem Alter und der Art des Gebäudes entsprechende Gesamtenergieeffizienz als vereinbart.
 - (2) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nach Vertragsabschluss kein Energieausweis ausgehändigt, so kann er entweder sein Recht auf Ausweisaushändigung gerichtlich geltend machen oder selbst einen Energieausweis einholen und die ihm daraus entstandenen Kosten vom Verkäufer oder Bestandgeber ersetzt begehren.
- Vereinbarungen, die die Vorlage- und Aushändigungspflicht nach § 4, die Rechtsfolge der Ausweisvorlage nach § 6, die Rechtsfolge unterlassener Vorlage nach § 7 Abs. 1 einschließlich des sich daraus ergebenden Gewährleistungsanspruchs oder die Rechtsfolge unterlassener Aushändigung nach § 7 Abs. 2 ausschließen oder einschränken, sind unwirksam.
- EAVG §9

 (1) Ein Verkäufer, Bestandgeber oder Immobilienmakler, der es entgegen § 3 unterlässt, in der Verkaufs- oder In-Bestand-Gabe-Anzeige den Heizwärmebedarf und den Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1 450 Euro zu bestrafen. Der Verstoß eines Immobilienmaklers gegen § 3 ist entschuldigt, wenn er seinen Auftraggeber über die Informationspflicht nach dieser Bestimmung aufgeklärt und ihn zur Bekanntgabe der beiden Werte beziehungsweise zur Einholung eines Energieausweises aufgefordert hat, der Auftraggeber dieser Aufforderung iedoch nicht nachdekommen ist.
 - (2) Ein Verkäufer oder Bestandgeber, der es entgegen § 4 unterlässt,
 - 1. dem Käufer oder Bestandnehmer rechtzeitig einen höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen oder
 - 2. dem Käufer oder Bestandnehmer nach Vertragsabschluss einen Energieausweis oder eine vollständige Kopie desselben auszuhändigen, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1450 Euro zu bestrafen.